



PRESSE-INFORMATION

Weihnachtsspendenaktion erzielt 130.000 Euro

Franz Bähr sammelt mit EDEKA Südwest und EDEKA Kohler Spenden für das neue Elternhaus des Fördervereins für krebskranke Kinder e.V. Freiburg i. Br.

Freiburg i. Br./16.01.2025 – Bereits zum 26. Mal fand die Weihnachtsspendenaktion im E-Center Kohler in Offenburg zugunsten des Fördervereins für krebskranke Kinder e.V. Freiburg i. Br. statt. Die Beteiligten rund um den Initiator Franz Bähr, EDEKA Südwest und die Kaufmannsfamilie Kohler sammelten unter anderem mit dem Verkauf von Spendenkarten die Summe von 111.000 Euro, die der Vorstand von EDEKA Südwest auf insgesamt 130.000 Euro aufrundete. Den symbolischen Spendenscheck überreichte Franz Bähr gemeinsam mit Jürgen Mäder, Vorstand EDEKA Südwest, sowie den Kaufleuten Gerd und Dr. Maximilian Kohler im Beisein von Prof. Dr. Tobias Feuchtinger von der Uniklinik Freiburg an Johannes Bitsch vom Vorstand des Fördervereins für krebskranke Kinder. Wer eine Spendenkarte erworben hatte, konnte einen von mehr als 140 Preisen gewinnen. Handball-Weltmeister Martin Heuberger ermittelte die Gewinnerinnen und Gewinner per Losverfahren. Er nahm ebenfalls an der Scheck-Überreichung teil.

„Ich danke allen, die im Rahmen unserer Aktion gespendet haben. Ein herzliches Dankeschön richte ich auch an die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Die große Einsatzbereitschaft motiviert auch mich immer wieder aufs Neue. Das Geld kommt in vollem Umfang beim Förderverein an und wird für unterschiedliche Projekte, wie beispielsweise den Unterhalt des neuen Elternhauses, benötigt“,

erklärte Franz Bähr bei der Scheck-Überreichung im neuen Elternhaus. In dem neuen, spendenfinanzierten Gebäude erhalten Eltern betroffener Kinder während der Behandlungen ein Zuhause auf Zeit und wertvolle Unterstützung.

Seit 1998 über 2,7 Millionen Euro an Spenden

„Seit mehr als einem Viertel Jahrhundert unterstützen wir die Weihnachtsspendenaktion seitens EDEKA Südwest. Es ist beeindruckend, was hier durch Spendengelder bereits geschaffen wurde“, sagte Jürgen Mäder und ergänzte: „Wir sind dankbar für das große Engagement von Franz Bähr und seinem Team. Es freut mich ganz besonders, dass wieder viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von EDEKA Südwest freiwillig mitgeholfen haben.“ Dr. Maximilien Kohler richtete seinen Dank an die Kundinnen und Kunden des E centers Kohler: „Die Spendenbereitschaft hat uns überwältigt. Wir freuen uns, dass wir als Familienunternehmen zum Gelingen der Aktion beitragen konnten.“ EDEKA Kohler hat auch in diesem Jahr den Eingangsbereich des E centers für die Aktion zur Verfügung gestellt. Mit einem hochmotivierten Team aus freiwilligen Helferinnen und Helfern, Auszubildenden und Studierenden von EDEKA Südwest und EDEKA Kohler hatte Franz Bähr sich Aktionen einfallen lassen, um in der Vorweihnachtszeit so viel Geld wie möglich für den guten Zweck zu sammeln. Neben dem Verkauf von Spendenkarten setzten Franz Bähr und sein Team weitere Aktivitäten zum Sammeln von Spenden um, wie beispielsweise ein Obst-Sonderverkauf, Würstchengrillen sowie ein Wunschbaum mit Weihnachtswünschen der Kinder aus der Kinderkrebsklinik. Seit der ersten Weihnachtsspendenaktion im Jahr 1998 kamen insgesamt über 2,7 Millionen Euro an Spenden zusammen.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2023 einen Verbund-Außenumsatz von 10,4 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur,

der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in rund 40 Berufsbildern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.